

Jubiläumsfeier

100 Jahre EVP Schaffhausen

Samstagmorgen, 2. April 2022, Park Casino Schaffhausen

09.00 Eintreffen der Gäste, Kaffee und Gipfeli

10.00 Beginn der offiziellen Feier

Begrüssung

Hugo Bosshart, Präsident EVP Kanton Schaffhausen

Besinnliche Einleitung

Werner Näf, Pfarrer ref. Kirchgemeinde Gächlingen

Grussbotschaften

Cornelia Stamm Hurter, Regierungsratspräsidentin Kanton SH

Lilian Studer, Nationalrätin, Präsidentin EVP Schweiz

Geschichte EVP Kanton Schaffhausen

«Als das Tor zum Rathaus für unsere Werte aufging ...»

Hans Schoch, Historiker, ehem. Generalsekretär EVP Schweiz

EVP Schaffhausen: Christliche Werte heute und in Zukunft

Hugo Bosshart, Präsident EVP Kanton Schaffhausen

12.00 Abschluss der offiziellen Feier

12.30 **Apéro riche**

Musikalische Begleitung der Jubiläumsfeier

durch Regula Salathé, Wilchingen

14.00 **Infostand mit Ballonwettbewerb**

Fronwagplatz Schaffhausen

Voranzeigen

Am Samstag, 27.08.2022 von 11.00 bis 16.00 Uhr feiern wir das Jubiläum mit unseren Mitgliedern beim gemütlichen Zusammensein und Bräteln. Eine separate Einladung folgt.

Herbst 2022: Wir arbeiten an einer Festschrift zu unserem 100-jährigen Bestehen. Der Termin für die Vernissage dieses Werks ist noch nicht bekannt. Informationen dazu folgen zu einem späteren Zeitpunkt



EVP
Evangelische Volkspartei
Kanton Schaffhausen
Neuweg 64
8222 Beringen
www.evp-sh.ch

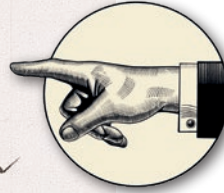
Einladung zur Jubiläumsfeier
100 Jahre EVP Schaffhausen

Parteiversammlung d. Evang. Volkspartei Schaffhausen.

Sonntag, d. 2. Apr. 1922, nachm. 2 1/4 Uhr i. d. Ran-
denburg, Schaffhausen
Vorsitzender: Herr Nadstal Leu, Schaffhausen

Traktanden:

1. Statuten u. Programm der Ev. Volkspartei
2. Verstaatlichen



Aus der Geschichte der EVP Schaffhausen

Die Richtschnur - eine christliche Wertepolitik

Am 2. April 1922 erfolgte durch den Zusammenschluss der Liberal-demokratischen Partei und der Evangelisch-sozialen Vereinigung die Gründung der heutigen EVP Schaffhausen. Damit ging die Epoche einer reformiert-konservativen Politik zu Ende und machte einem kirchlich-sozialen Denken Platz. Nach dem Willen ihres geistigen Vaters Hermann Bächtold wollte sich die Evangelische Volkspartei ausserhalb des Gegensatzes zwischen Bürgertum und Sozialdemokratie stellen. Sie anerkannte weder die herrschende privatwirtschaftliche noch die sozialwirtschaftliche Ordnung an. Für Hermann Bächtold galt als verbindliche Richtschnur einer evangelischen Politik der «Geist entschlossener Bruderliebe» auf der Grundlage der Bibel.

Zu Beginn arbeitete die EVP Schaffhausen mehr oder weniger eng mit den bürgerlichen Parteien zusammen. Als «Linke» im bürgerlichen Block erreichte sie in den zwanziger Jahren bei Wahlen einen Stimmenanteil von ca. neun Prozent. Dabei profitierte sie vom damaligen Zwist zwischen den Sozialdemokraten und den Kommunisten.

Die EVP Schaffhausen war in den Anfängen mit fünf Grosstadträten und drei Kantonsräten in den Schaffhauser Parlamenten vertreten. Mit der Erstarkung der Sozialdemokratischen Partei auf das Jahr 1936 musste die EVP Schaffhausen in beiden Räten erste Rückschläge hinnehmen. Im Jahr 1944 wurde sie sogar für vier Jahre ganz aus dem Kantonsrat verbannt. In den folgenden Jahrzehnten war die EVP Schaffhausen im Kantonsrat bis 1956 mit zwei und im Grossen Stadtrat bis 1961 mit drei Mandatsträgern vertreten. Heute verfügt die EVP Schaffhausen über zwei Sitze im Kantonsrat und einen Sitz im Grossen Stadtrat.

In allen Jahren ist die EVP Schaffhausen der Richtschnur ihrer Gründungsmitglieder treu geblieben.

Dieses schöne Jubiläum möchten wir gebührend feiern und haben deshalb einige Veranstaltungen geplant.



Am 27. September 2020 in den Kantonsrat